

Aus dem Inhalt

SCHACH SPORT



Informationsblatt des LVOÖ

Nr. **6/13** Jahrgang **10. M. 1994**

Staats-Liga B	1
Open in ZuoZ	2
Problemschach	3
Rundenberichte	4 - 8
Jugend LM	9 - 12
Problemlösung	12
Intel PCA Grand Prix	13
Ausschreibungen	14 - 15
Terminkalender	16
Impressum	3

Auftakt in der Staatsliga B/Ost

(Félix Fröschl, Turnierleiter)

Am 22./23. Oktober 1994 fiel gleichzeitig mit der Staatsliga A auch der Startschuß in der Staatsliga B/Ost für die Meisterschaft 1994/95.

Schon in den beiden ersten Runden, die hauptsächlich landesverbandsinterne Wettkämpfe vorsahen, kristallisierten sich heiße Favoriten sowohl für den Aufstieg als auch für den Abstieg heraus.

In **Ottakring** konnte der Veranstalter die Wettkämpfe gegen die höher eingeschätzten Teams von *Hietzing-Memphis* und *Donaustadt* ausgeglichen halten - gegen *Hietzing* gelang sogar ein knapper Sieg - und meldete damit auch seine Anwartschaft auf einen der vorderen Plätze an. Auf der anderen Seite zeigten die beiden hohen Niederlagen von *Flötzersteig* auf, daß es diese Mannschaft sehr schwer haben wird, den Klassenerhalt zu schaffen. Jedenfalls wollen *Ottakring*, *Hietzing-Memphis* und *Donaustadt* ein gewichtiges Wort in der Aufstiegsfrage mitreden.

In **Loosdorf** trafen sich die beiden niederösterreichischen Vertreter, *BMB Amstetten* und *Loosdorf*, mit der Wien/Burgenland-Paarung *Wieden* und *Parndorf*. Von den hier spielenden 3 Aufsteigern zeigte vor allem die Amstettner Crew, daß sie der Staatsliga B/Ost auch in Zukunft erhalten bleiben möchte. Für die Überraschung sorgte die Wiedner Auswahl mit einem Unentschieden gegen die deutlich höher eingeschätzten Loosdorfer.

Im Westen schließlich etablierte sich *sedda Bad Schallerbach* in **Grieskirchen** als erster Anwärter auf einen der beiden Qualifikationsplätze. Gleich zum Auftakt wurden die ebenfalls als seriöser Aufstiegs kandidat gehandelten Steyrer mit dem gleichen Ergebnis wie schon im Vorjahr weggeputzt. Dieses schon traditionelle Debakel gibt der Steyrer Mannschaft nur noch Außenseiterchancen, wenngleich der Vorjahrsdritte *Attnang-Puchheim* in der zweiten Runde besiegt werden konnte. Der Aufsteiger aus Grieskirchen hielt sich gegen die Attnanger zwar tapfer, wird sich aber noch kräftig steigern müssen, um im Abstiegskampf bestehen zu können, zumal gegen Schallerbach und Steyr zusammen nur ein Pünktchen gelang (Die Begegnung **DIE ERSTE Grieskirchen** gegen *Steyr* aus der 9. Runde wurde am 21. Oktober vorgespielt und endete 5½ zu ½ für die Gäste).

Der weitere Verlauf der Meisterschaft, die übrigens am 12./13. November 1994 fortgesetzt wird, wird zeigen, ob Schallerbach seiner nunmehrigen Favoritenrolle gerecht werden kann.

Horst Niedermayr berichtet von einem Traumturnier für Amateure in den Schweizer Alpen:

1.OPEN IN ZUOZ

"ALPINE CHESS"- mit diesem Modell will eine Handvoll rühriger Schweizer Schachenthusiasten mit Rolf Bucher an der Spitze eine Turnierserie in den Schweizer Alpen konzipieren, die nicht die ganz Großen des Schachsports, sondern Schachsportler mittlerer Spielstärke, etwa von ELO<2400, anlocken soll.

Das erste Turnier bei Kaiserwetter im 1730m hoch gelegenen malerischen Bergdorf Zuoz im Oberengadin, in der Nähe von St.Moritz, war dazu ein gelungener Auftakt. 30 Schachsportler kämpften im altherwürdigen Hotel Crusch Alba sieben Runden nach Schweizer System um den Siegeslorbeer. Für den Rest des Tages stand meist ein hervorragendes Rahmenprogramm zur Verfügung u.a.der Besuch des größten Schweizer Nationalparks.

Die 4.Runde bot einen besonderen Gag, sie wurde im Bergrestaurant Diavolezza auf 3000 m Höhe ausgetragen, mitten im Bergmassiv der Eisriesen der Berninagruppe und im Angesicht des bei Bergsteigern berühmt-berüchtigten Biancogrades.Und wer dann immer noch nicht genügend Natur getankt hatte, konnte nach der Partie in einem zweistündigen Fußmarsch durch goldgelbe Lärchenwälder nach Silvaplana wandern. Aber zurück zum Schach:

Dominator des Turniers war zweifelsohne der Schweizer FM Hansjörg Kaenel (ELO 2390),der dank seines unbändigen Siegeswillen 100% totalisieren konnte. Ich selbst war mit meinen Abschneiden sehr zufrieden, da mich ein Sieg in der letzten Runde gegen den Schweizer Nationalcoach Hansjörg Illi auf den ungeteilten 2.Rang brachte. Die Spitzengruppe: 1. Kaenel 7, 2.Niedermayr 5,5 3.An.Arquint 5, 4.- 6. Illi, Eymann, Haldemann je 4,5 usw.

Nachfolgend die entscheidende Partie um den 2.Platz:

Holländisch nach Zugumstellung

Weiß: H.Illi (Rapperswil /2176)

Schwarz : H.Niedermayr (2245)

1.d4 d6 2.c4 f5 3.Sc3 Sf6 4.Sf3 g6 5.e3 (mit g3 wird die Hauptvariante erreicht) Lg7 6.Ld3 0-0 7.0-0 Sc6 8.d5 Se5 9.Se5: de5: 10.e4? (legt zwar den Doppelbauern fest,läßt aber den thematischen Vorstoß f4 zu) ..f4 11.Le2 g5 12.h3 a6 (um De8 spielen zu können) 13.Lg4 Sg4: 14.hg4: h5! 15.gh5: (nach 15.f3 verliert Weiß bereits einen Bauern hg4: 16.fg4: Dd7) g4 16.g3 De8 17.gf4: ef4: 18.f3 Dh5 ?! (genauer war sofort g3 ,da 19.Kg2 an Lh3+ scheitert, jetzt konnte sich Illi mit d6 noch in ein -allerdings verlorenes- Endspiel retten) 19.Kf2? (die Auswanderung scheitert) Dh2+ 20.Ke1 g3 21.Se2 (21.De2 g2!) Lh3 22.Tg1 Df2+ 23.Kd2 Df3: 0:1

Aus der Partiepraxis - HINEINZIEHUNGSOFFER

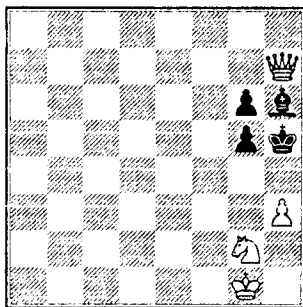
Schon die Überschrift verrät beinahe ALLES über den Inhalt bzw. Auftakt unseres heutigen kleinen Problems.

Man sieht der Stellung nicht unbedingt an, daß nur vorausschauendes, scharfsinniges Opferspiel zum Ziele führt.

Die einleitende Opferwendung wird bei manchen Schachspielern schaurige Erinnerungen heraufbeschwören dessen ungeachtet: Hineinziehungsoffer haben ihren besonderen Reiz! (Vor allem, wenn niemand mit Derartigem rechnet)

PROF. E. RICHTER, FRG
("Kieler Nachrichten", 1962)

Weiß:
Kg1
Dh7
Sg2
h3
(4)



Schwarz:
Kh5
Lh6
g5
g6
(4)

MATT IN 3 ZÜGEN

Impressum: Medieninhaber: Landesverband Oberösterreich des Österreichischen Schachbundes, p.A. Waldeggstraße 16, 4020 Linz (Dienstzeiten Montag und Donnerstag von 15 bis 18.30 Uhr), Telefon 0 73 2/66 38 15, Klappe 22 DW. Bankverbindung: Allgem. Sparkasse Linz, Konto-Nr. 0200-308189.- Anschrift der Redaktion: Margit Almert, Floßmannweg 18, 4030 Linz, Telefon 0 73 2/31 00 86 oder 77 55 55-18 DW Fax 77 55 55-13. - Erscheint 40mal jährlich, Abonnementpreis S 350,-. Preis des Einzelheftes S 10,-. Eigenvervielfältigung. Aufgabepostamt 4020 Linz.

2. LANDESLIGA NORD

3. Runde

Gramastetten 1		St. Georgen/G. 1			
Westbahn 1	7.0:1.0	SV Urfaehr 1	2.5:5.5		
Knoll H. - Höbarth G. Ing.	1:0	Punzenberger F. - Hellmayr A.	1/2		
Rockenschaub M. - Sperrer J.	1:0	Lintner J. - Stadler P.	0:1		
Gielge K. - Mayer B.	1:0	Grurl M. - Adamidis A.	0:1		
Riedlberger F. - Jobst A. sen.	1:0	Poperahatzky R. - Seisenbacher F.	1:0		
Poscher E. - Lachmaier F. sen.	1/2	Palmetzhofner K. - Make P.	1/2		
Gratt W. Ing. - Frech J.	1:0	Innreiter W. Mag. - Dumancic P.	1/2		
Hehenberger P. - Slacik J.	1:0	Nagy L. - Honegger R.	0:1		
Pfeffer F. - Hager J.	1/2	Hackl A. - Hillgarter E.	0:1		
Ottensheim 1		Steyregg 1			
Freistadt 1	3.0:5.0	ASV Linz 1	3.5:4.5		
Rainer T. Dr.DI. - Birklbauer T.	1/2	Plencner C. - Schulz P.	1/2		
Stadler W. - Lacina A.	1/2	Reichart G. Mag. - Heuschober W.	1/2		
MarwanDavid . - Kubicka S.	0:1	Haselgrübler R. - Lichtberger B. DI.	1/2		
Androsch G. DI. - Pirkelbauer P.	0:1	Höller M. - Obrant H.	0:1		
Stallmann A. - Mayerhofer P.	0:1	Mittermaier C. - Posch R.	1:0		
MarwanDaniel . - Leopoldseder S.	1:0	Umdasch D. Mag. - Emig J. Dr.	0:1		
Marwan R. - Pühringer A.	0:1	Hametner G. - Kuttinig R.	1:0		
Sandhöfner F. - Pühringer J.	1:0	Wosmik M. DI. - Fölser W.	0:1		
Mühlthal 1		Ennsner SK 1			
Haslach 1	4.5:3.5	LSV 1	5.0:3.0		
Meisinger T. - Löffler J. Mag.	1:0	Wurdinger H. - Holzmann H.	1/2		
Lang C. - Löffler A.	0:1	Schörgendorfer H. - Lang K. DI.	1:0		
Fuchs K. - Priesner A.	1:0	Müller M. - Doppelhammer H.	1/2		
Pleimer A. - Gutenberger J. DI.	1:0	Deleja-Hotko K. Ing. - Fröhlich J.	1/2		
Stierberger G. - Fuchs F.	0:1	Deleja-Hotko R. - Mühlbacher H. DI.	1:0		
Scheffknecht M. - Zach J. RR.	1:0	Binder K. - Gazmen-Doppelhammer E.	1/2		
Lanzerstorfer K. - Barth H. Dr.	0:1	Hilgarth F. - Gast E.	1/2		
Sommer J. - Gutenberger M.	1/2	Haider J. - Enöckl P.	1/2		
1. SV Urfaehr 1	3	3	0	17.0	6
2. SV Freistadt 1	3	3	0	15.0	6
3. SV Haslach 1	3	2	0	14.5	4
4. Ennsner Schachklub 1	3	2	0	13.5	4
5. SV Gramastetten 1	3	2	0	13.0	4
6. ASV Linz 1	3	2	0	12.5	4
7. Askö Mühlthal 1	3	2	0	12.0	4
8. Linzer SV TBR-Bautechnik 1	3	1	0	11.5	2
9. SC Ottensheim 1	3	1	0	10.0	2
10. SV Steyregg 1	3	0	0	9.5	0
11. TSV St. Georgen/Gusen 1	3	0	0	9.0	0
12. ESV Westbahn Linz 1	3	0	0	6.5	0

Nächste Runde:

LSV 1 - Gramastetten 1

ASV Linz 1 - Mühlthal 1

SV Urfaehr 1 - Ottensheim 1

Haslach 1 - Ennsner SK 1

Freistadt 1 - Steyregg 1

Westbahn 1 - St. Georgen/G. 1

2. LANDESLIGA SÜD

3. Runde

Spg. Sauwald 1
Neuhofen 1

6.0:2.0

Lautner J. Mag. - Remplbauer H.	1:0
Bittner R. jun. - Sturmberger F.	1:0
Lang J. jun. - Reil M. Mag.	1:0
Gruber R. - Klinglmüller A. sen.	1:0
Ebner J. - Ziegler A.	1:0
Testor S. - Klambauer H. DI.	0:1
Braid R. - Kopa R.	0:1
Aschauer G. - Klinglmüller A. jun.	1:0

Attnang-Puchheim 2
Vöcklamarkt 1

7.5:0.5

Harringer F. jun. - Krammer K.	1:0
Thallinger H. - Baresch G.	1:0
Stirn M. - Riess E.	1:0
Huber C. - Hollerweger J.	1:0
Karner C. - Kain F.	1:0
Pobjecky J. - Grafenhofer E.	1:0
Blaha M. - Schmoller J. DI.	1/2
Remp U. - Hasengschwandtnr T.	1:0

Welser SC 2
Neuhaus/Inn

2.5:5.5

Lauber W. - Gastinger M.	0:1
Waltenberger J. - Fuchs H.	1/2
Haugeneder A. - Muhr H.	0:1
Stollmayer P. - Neidlinger A.	1/2
Shahidi A. - Humbach R.	0:1
Mayr W. - Klein F.	1/2
Lauber J. - Breit F.	1/2
Fritsch K. - Diegmann L. Dr.	1/2

Bad Schallerbach 2
Haag/H. 1

7.5:0.5

Schaubmair M. Ing. - Brandstätter G.	1:0
Kramer G. - Kunze M.	1:0
Dorfner A. - Tischler B.	1:0
Kranzl A. sen. - Jetzinger F.	1:0
Anzenberger A. Dr. - Wiesinger W.	1:0
Lintner R. - Thalhammer M. DI.Dr.	1/2
Wiesenecker F. - Obermüller F.	1:0
Wiesinger K. - Voraberger J.	1:0

Waizenkirchen 1
Traun 3

3.0:5.0

Humer M. - Steinmüller G.	0:1
Peham G. - Fassmann K.	0:1
Petric M. - Mühlbach J.	1/2
Auinger F. - Holzweber M.	0:1
Eidenberger H. - Kirchmayr E.	0:1
Topic D. DI. - Stubenvoll K.	1/2
Buchmair R. - Müller-1 H.	1:0
Humberger J. - Wiesinger B.	1:0

Munderfing 1
Hörsching 1

3.5:4.5

Werndl E. - Luttinger E.	1:0
Hopfgartner H. DI. - Freimüller P.	1:0
Strauss J. - Tscherne J.	0:1
Grausgruber R. - Schröder H.	0:1
Stockinger S. - Themessl-Huber C.	1/2
Kinzlinger G. - Rubenzucker G.	1/2
Priewasser R. - Menges A.	1/2
Blocher J. - Moser H.	0:1

1. SV sedda Bad Schallerbach 2	3	2	0	1	17.0	4
2. ESV Attnang-Puchheim 2	3	2	0	1	16.5	4
3. SC Interlux Hörsching 1	3	3	0	0	15.5	6
4. SC 1974 Raiff. Neuhaus/Inn	3	2	0	1	15.0	4
5. SC Traun 67 3	3	3	0	0	14.5	6
6. Spielgemeinschaft Sauwald 1	3	2	0	1	14.5	4
7. SV Raika Munderfing 1	3	1	0	2	11.5	2
8. TSU Neuhofen/Krems 1	3	1	1	1	10.5	3
9. SC Haag/Hausruck 1	3	1	1	1	9.0	3
10. Welser SC-Hertha 2	3	0	0	3	8.5	0
11. Union SC Vöcklamarkt 1	3	0	0	3	6.0	0
12. Union Waizenkirchen 1	3	0	0	3	5.5	0

Nächste Runde:

Hörsching 1 - Spg. Sauwald 1

Traun 3 - Welser SC 2

Haag/H. 1 - Attnang-Puchheim 2

Neuhaus/Inn - Munderfing 1

Vöcklamarkt 1 - Waizenkirchen 1

Neuhofen 1 - Bad Schallerbach 2

1. KLASSE SÜD

3. Runde

St. Martin/Traun 1
Askö Vöcklabruck 2 5.0:1.0

Keserovic S. - Wögerer G. 1:0
Marjanovic J. - Sammer C. 1:0
Ortner K. - Bernhard R. 1:0
Schenkenfelder G. - Wimmer A. 1:0
Ortner R. - Katherl H. 1:0
Steidle M. - Seiler A. 0:1

Gmunden 3
Pucking 1 3.0:3.0

Köstler N. - Wiespointner W. Ing. 1:0
Schneider W. - Schlappal O. 1/2
Bodenmüller H. - Huemer W. 1:0
Kaltenbrunner G. - Hanneschläger G. 0:1
Kaltenbrunner S. - Hiesmair G. 1/2
Pröll K. - Göttel R. 0:1

Scharnstein 2
Schwanenstadt 2 3.5:2.5

Rathberger A. - Füreder W. sen. 1:0
Eder A. - Langer H. 1:0
Krinic M. - Motz J. 0:1
Maydorfer G. - Söllinger E. 0:1
Itzenhaler J. - Bachinger J. 1/2
Aschauer R. - Heiter J. 1:0

Hörsching 3
SV Vöcklabruck 3 0.0:0.0

Wettkampf noch nicht ausgetragen

Traun 4
Ebensee 1 4.0:2.0

Treutner G. - Baumgartner J. 1:0
Wolfsteiner P. - Kreuzhuber W. 1/2
Kirchmayr W. DI. - Stöttinger F. 1/2
Fassmann E. Josef - Waldner R. 1:0
Pfeffer W. - Ellinger S. 1/2
Müller G. - Neuböck R. Mag. 1/2

Scharnstein 1
Bad Goisern 4.0:2.0

Lachmair E. - Winterauer F. 0:1
Markgraf A. - Wallmann J. 1:0
Micanovic M. - Pfandl J. 0:1
Hager J. - Aschauer W. 1:0
Sonntagbauer M. - Rainer K. 1:0
Stummer J. - Pomberger C. 1:0

1. DSG Union St. Martin/Traun 1	3	3	0	0	13.5	6
2. SC Traun 67 4	3	3	0	0	12.0	6
3. SV Scharnstein 1	3	2	0	1	10.5	4
4. 1. ÖÖ. SC Ebensee 1	3	2	0	1	10.0	4
5. Askö Bad Goisern	3	1	0	2	9.5	2
6. Askö Pucking 1	3	0	3	0	9.0	3
7. Askö Vöcklabruck 2	3	1	1	1	7.5	3
8. SV Gmunden 3	3	0	2	1	7.0	2
9. SC Schwanenstadt 2	3	0	1	2	7.0	1
10. SC Interlux Hörsching 3	2	0	1	1	5.5	1
11. SV Scharnstein 2	3	1	0	2	5.0	2
12. SV Vöcklabruck 3	2	0	0	2	4.5	0

Nächste Runde:

Bad Goisern - St. Martin/Traun 1
Ebensee 1 - Scharnstein 2
SV Vöcklabruck 3 - Gmunden 3

Schwanenstadt 2 - Scharnstein 1
Pucking 1 - Traun 4
Askö Vöcklabruck 2 - Hörsching 3

Ergebniskorrektur:

2. Klasse Süd West, Scharnstein 3 - Gmunden 4:

Itzenhaler Jürgen - Rathberger M 1:0
Itzenhaler Elke - Mittendorfer 0:1

1. KLASSE WEST

3. Runde

Taufkirchen/Tr. 1
Eferding 1

2.0:4.0

Baumgartner F. Mag. - Mitricika L.	0:1
Holzinger R. - Schätz E.	0:1
Baumgartner G. - Mairhuber K.	1:0
Loidl G. - Nikolic R.	0:1
Kroiss F. - Mayrhauser B. Ing.	1/2
Röbl A. - Gruber K.	1/2

Scharenberg 1
Eferding 2

5.5:0.5

Reisinger E. - Ecker H.	1/2
Furtner J. - Pleininger G.	1:0
Bernauer K. Mag. - Niemetz R.	1:0
Bauer S. - Raaber G.	1:0
Hamedinger G. - Wilplinger H.	1:0
Schneebauer R. - Frank A.	1:0

Spg. Sauwald 4
Peuerbach

1.0:5.0

Maier J. - Aschauer G.	0:1
Schachl H. - Ecklmaier R.	0:1
Bittner R. sen. - Tauschek C.	0:1
Hamedinger F. jun. - Wohlfahrt H. jun.	0:1
Pichler S. - Dullinger C.	1/2
Hager C. - Ebner G.	1/2

Munderfing 2
Obernberg/I. 2

4.0:2.0

Otzasek K. Mag. - Webersberger J.	1/2
Wiener J. - Reiter T.	1:0
Winklmeir J. - Fladnitzer A.	1:0
Schinagl F. - Oberndorfer W.	0:1
Vitzthum P. - Schachinger F.	1/2
Fuhrmann M. - Schachinger K.	1:0

Waizenkirchen 2
Mettmach

2.5:3.5

Döllinger A. - Salvenmoser T.	0:1
Gili R. - Kühberger J.	1:0
Lang H. - Feichtinger R.	1:0
Baumgartner H. - Gruber R.	1/2
Steinmaier R. - Emprechtlinger A.	0:1
Steinmaier J. - Patoczka A.	0:1

Spg. Sauwald 3
Ried/I. 4

3.0:3.0

Frisch W. - Ehling J.	1:0
Freilinger J. - Kern K.	0:1
Berlinger S. - Lindinger M.	0:1
Kubinger F. - Redtenbacher W. Mag.	1:0
Hell K. - Fuchs J.	1:0
Schmid N. - Redhammer M.	0:1

1. TSU Scharenberg 1	3	3	0	0	15.5	6
2. SV Eferding 1	3	3	0	0	15.0	6
3. Allg. SV Peuerbach	3	2	0	1	11.0	4
4. SV Ried/Innkreis 4	3	2	1	0	10.5	5
5. SV Taufkirchen/Trattnach 1	3	1	1	1	9.5	3
6. SV Raika Munderfing 2	3	1	1	1	9.0	3
7. Spielgemeinschaft Sauwald 3	3	0	2	1	8.5	2
8. Union Mettmach	3	2	0	1	8.0	4
9. Spielgemeinschaft Sauwald 4	3	1	0	2	7.0	2
10. Union Waizenkirchen 2	3	0	0	3	6.0	0
11. TSU Obernberg/Inn 2	3	0	0	3	4.5	0
12. SV Eferding 2	3	0	1	2	3.5	1

Nächste Runde:

Ried/I. 4 - Taufkirchen/Tr. 1

Mettmach - Spg. Sauwald 4

Obernberg/I. 2 - Scharenberg 1

Peuerbach - Spg. Sauwald 3

Eferding 2 - Waizenkirchen 2

Eferding 1 - Munderfing 2

1. KLASSE WEST

2. Runde

Mettmach

Scharenberg 1

0.5:5.5

Salvenmoser T. - Furtner J.	0:1
Kühberger J. - Bernauer K. Mag.	0:1
Gruber R. - Bauer S.	0:1
Feichtinger R. - Hamedinger G.	0:1
Emprechtlinger A. - Schneebauer R.	0:1
Emprechtlinger S. - Augustin F. sen.	1/2

1. KLASSE OST

3. Runde

Voest 4		Steinbach-Grünburg				
Spartakus	1.5:4.5	Stein/Steyr 3	0.0:6.0			
<hr/>		<hr/>				
Gebauer R. DI. - Gruber H.	0:1	Wallner J. - Hinterleitner A.	0:1			
Schiefermüller W. - Zsifkovits R.	0:1	Staudinger F. - Forster A.	0:1			
Grabenweger H. - Rinner H.	0:1	Kandra H. - Anisits F. Dr.	0:1			
Papp S. - Waggerl A.	1:0	Dutzler O. - Mittweg H.	0:1			
Grafenhofer H. - Schwarzenberger D.	1/2	Nagler F. - Rumpeltes M.	0:1			
Tober R. - Kargl R.	0:1	Kandra J. - Stögmann J.	0:1			
<hr/>		<hr/>				
SV Urfahr 4		Kleinmünchen 3				
Westbahn 2	2.0:4.0	MSV Steyr	6.0:0.0			
<hr/>		<hr/>				
Nopp J. - Jobst A. Ing.	0:1	Kolic S. - Steiner O.	1:0			
Zehetner A. - Hochmayr G.	1/2	Bender J. - LercheckerErich .	1:0			
Nawar G. - Schlager E.	1:0	Burndorfer B. - Frisch A. Ing.	1:0			
Wimmer W. - Moucka P.	0:1	Steurer H. - LercheckerErwin .	1:0			
Gangl A. DI. - Rudenko G.	0:1	Bauer A. - Sieder F.	1:0			
Kalkbrenner O. - Sailer E.	1/2	Kernöcker P. - Weigl G.	1:0			
<hr/>		<hr/>				
1. SV Linz-Kleinmünchen 3	3	2	1	0	15.0	5
2. Spg. ATSV Stein/SV Steyr 3	3	2	1	0	13.5	5
3. ESV Westbahn Linz 2	3	2	1	0	11.0	5
4. SV Urfahr 4	3	1	1	1	9.0	3
5. SV Spartakus Linz	3	1	0	2	8.0	2
6. MSV Steyr	3	1	0	2	5.5	2
7. ATSV Steinbach-Grünburg	3	0	1	2	5.5	1
8. SK Voest Linz 4	3	0	1	2	4.5	1

Nächste Runde:

MSV Steyr - Voest 4

Stein/Steyr 3 - SV Urfahr 4

Westbahn 2 - Kleinmünchen 3

Spartakus - Steinbach-Grünburg

Nachtrag zur 2. Runde der 2. Landesliga-Süd:

Traun 3 -

Attnang/P. 2 **5 : 3**

Müller-1 H. - Strobl P. 1 : 0 K

Wiesinger B. - Kaiserseder H. 1 : 0 K

Die Herren Strobl P. und Kaiserseder H. haben in der 2. Runde in der Mannschaft Attnang 3 gespielt und waren daher nicht spielberechtigt.

Jugendlandesmeisterschaft im Aktivschach 1994

Nach dem vorjährigen Nennungsrekord war die Teilnehmerszahl heuer wieder etwas geringer. Erfreulich allerdings konnte registriert werden, daß die OÖ. Spitze in den jeweiligen Altersgruppen vollständig anwesend war, was dem Turnier einen besondere Qualität verlieh. Leider gibt es noch immer Vereine, die es nicht einmal der Mühe wert finden, ihre Jugendlichen über die Termine für diese Veranstaltungen zu informieren.

Zu den einzelnen Gruppen:

U10:

Diese Gruppe ist bestimmt eine der interessantesten, da hier naturgemäß neue Namen in der Schachszene auftauchen. Konnte Christoph Wiesinger(Attnang) im vergangenen Jahr schon überauschend den 2. Rang belegen, war er heuer ganz oben platziert und gewann vor Slavica Davidovic, sowie Stefan Hölzl(Sauwald) und Albert Fladnitzer(Obernberg).

U12:

Erwartungsgemäß konnte sich bei den zwölfjährigen Johann Webersberger(Obernberg) klar durchsetzen. Mit 6,5 aus 7 Punkten gewann er mit Respektabstand vor Bernd Wiesinger(TSU Katsdorf) und Gerald Kaltenbrunner(Gmunden).

U14:

Hier gab es die größten Überraschungen. Seriensieger Florian Sandhöfner(Ottensheim) sowie Philipp Enöckl(LSV) landeten diesmal im geschlagenen Feld. Der neu erstarkte Sebastian Testor(Sauwald) gewann mit 5,5 Punkten vor Daniel Zikal(Ried) und Jörg Forstner(Kleinmünchen). Auf dem 4. Rang landete bereits Bianca Wiesinger(Traun) als bestes Mädchen in dieser Gruppe.

U16:

Dies ist die wohl derzeit ausgeglichendste Altersgruppe, was die Spitze betrifft. Bei den Burschen kann offenbar von den stärksten fünf jeder jeden schlagen. So entwickelten sich erwartungsgemäß äußerst spannende Partien, wobei nach jeder Runde die Führung wechselte. Das bessere Ende hatte diesmal Christoph Karner(Attnang) für sich, der in dieser Besetzung erstmals vor Martin Holzweber und David Marwan den Sieg davon trug. Wie schon im Vorjahr war Karin Stubenvoll für die vorderen Plazierungen das Zünglein an der Waage und erreichte in diesem Spitzenfeld den ausgezeichneten 4. Rang.

U20:

Diese Gruppe - bestehend aus U18- und U20-Teilnehmern - wurde als Rundenturnier ausgetragen. Es siegte, getrennt nur durch die bessere SB-Wertung, Edmund Konrad(Hartkirchen) vor Roland Posch und mit bereits etwas Respektabstand, Peter Mayerhofer(Freistadt). Etwas unter seinem Wert geschlagen landete Robert Wiesinger(Hartkirchen) auf dem 4. Rang.

Am Ende konnten alle Teilnehmer schöne Sachpreise mit nach Hause nehmen, die wie immer unser Kassier Walter Ganglberger zur Verfügung stellte. Dank der ausgezeichneten Turnierleitung von Alfred Tkaczuk lief das gesamte Turnier ohne Zwischenfall ab. Ich möchte mich bei dieser Gelegenheit bei meinen Helfern Dipl.Ing. Edgar Bublik sowie Mag. Hans Stummer für die Unterstützung bei der Durchführung des Turniers sehr herzlich bedanken.

Das nächste Turnier (Jugend-Blitz-LM) findet am 8. Dezember 1994 im Volkshaus Bindermichl statt.

Rainer Marwan, Jugendreferent.

Jugendlandesmeisterschaft
Aktivschach 1994
U12
Endtabelle

Rg	Stn	Ti	N a m e	Elo	Land	V e r e i n	Pkte	BH	SB	V-BH	LS
1	1		WEBERSBERGER JOHANN	1474	OST	TSU OBERNBERG/INN	6.5	29.5	27.25	21.0	15
2	16		WIESINGER BERND	0		UNION KATSDORF	5.0	29.5	19.00	20.0	13
3	2		KALTENBRUNNER GERALD	1457	OST	SV GMUNDEN	5.0	28.0	16.50	20.5	14
4	15		SCHATZL SEBASTIAN	0		SV RIED	4.5	27.5	15.75	18.5	13
5	3		SANDMEIER STEFAN	1378	OST	SV RIED IM INNKREI	4.5	25.5	15.00	18.5	12
6	4		EDER MARKUS	1236	OST	TSU WARTBERG/AIST	4.0	30.0	15.50	20.0	13
7	9		LEHNER ROLAND	0		TSU WARTBERG	4.0	28.0	14.00	19.0	12
8	14		RITTENSCHÖBER MICHAELA	0		SV STEYREGG	4.0	24.0	7.00	18.0	12
9	6		ROHRMANSTORFER SYLVIA	1200	OST	TSU WARTBERG/AIST	3.5	31.0	13.75	21.0	12
0	12		PUTTINGER CHRISTIAN	0		SV RIED	3.5	29.5	11.75	21.0	12
1	17		ZALESAK LUDMILLA	0		SV GMUNDEN	3.5	23.0	6.25	16.0	12
2	5		BITTNER ROMANA	1200	OST	SPG. SAUWALD	3.5	22.0	7.50	16.0	10
3	8		FALKNER ERIK	0			3.0	25.5	4.50	19.5	
4	7		SCHMID SEBASTIAN	1200	OST	SPG. SAUWALD	3.0	24.5	4.50	18.0	13
5	13		RINGER RAINER	0			2.5	23.0	2.75	17.5	10
6	11		POBJECKY MAREK	0		SV ATTNANG	2.0	22.5	1.00	17.0	10
7	10		MAJER	0			1.0	23.5	0.00	16.5	11

Jugendlandesmeisterschaft
Aktivschach 1994
U14
Endtabelle

Rg	Stn	Ti	N a m e	Elo	Land	V e r e i n	Pkte	BH	SB	V-BH	LS
1	1		TESTOR SEBASTIAN	1724	OST	SPG. SAUWALD	5.5	30.0	23.00	22.0	16
2	7		ZIKAL DANIEL	1426	OST	SV RIED IM INNKREI	5.0	31.5	21.25	22.5	16
3	4		FORSTNER JOERG	1613	OST	SV LINZ-KLEINMUENC	5.0	29.5	20.75	21.5	16
4	2		ENOECKL PHILIPP	1677	OST	LINZER SCHACHVEREI	4.5	29.5	17.25	21.5	15
5	5		WIESINGER BIANCA	1482	OST	SC TRAUN 67	4.5	29.5	17.00	23.0	15
6	3		SANDHOEFNER FLORIAN	1664	OST	SC OTTENSHEIM	4.5	28.0	15.75	20.5	14
7	10		HEITER JOCHEN	1357	OST	SC SCHWANENSTADT	4.5	26.5	14.75	18.0	15
8	14		KARL MANFRED	0	OST	ESV ATTNANG-PUCHHE	4.0	25.5	11.50	18.5	14
9	18		REITINGER CLAUDIA	0		SV GMUNDEN	4.0	22.5	11.50	16.0	13
0	15		MACHE MAGDALENA	0		SV GMUNDEN	4.0	22.5	6.50	16.5	13
1	6		TOLAZZI MARTIN	1468	OST	SC SCHWANENSTADT	3.5	28.5	12.25	20.5	13
2	13		ITZENTHALER JUERGEN	0	OST	SV SCHARNSTEIN	3.5	26.0	8.75	19.0	13
3	16		MITTENDORFER HERBERT	0		SV GMUNDEN	3.5	24.0	8.25	18.0	13
4	8		WIMMER CHRISTIAN	1417	OST	SPG. SAUWALD	3.0	27.5	9.50	20.0	13
5	9		KEIM PHILIPP	1361	OST	TSU OBERNBERG/INN	3.0	23.0	3.50	17.5	12
6	11		FUCHS DANIEL	1233	OST	SPG. SAUWALD	2.5	23.5	2.25	17.5	12
7	12		SPADINGER MICHAEL	1200	OST	SPG. SAUWALD	2.5	21.0	2.25	15.5	12
8	17		PUTTINGER MICHAEL	0		SV RIED	2.0	24.0	2.50	17.5	13
9	19		THALLINGER JÜRGEN	0		SV ATTNANG	1.0	23.5	0.00	16.5	10

Jugendlandesmeisterschaft
Aktivschach 1994
U16
Endtabelle

Rg	Stn	Ti	N a m e	Elo	Land	V e r e i n	Pkte	BH	SB	V-BH	LS
1	4		KARNER CHRISTOPH	1735	OST	ESV ATTNANG	5.5	30.0	22.25	21.5	18
2	3		HOLZWEBER MARTIN	1780	OST	TSU WARTBERG/AIST	5.5	27.0	19.75	21.0	17
3	2		MARWAN DAVID	1842	OST	SC OTTENSHEIM	5.0	26.0	16.50	20.0	17
4	6		STUBENVOLL KARIN	1446	OST	SC TRAUN 67	4.5	26.5	15.50	20.5	16
5	1		PUNZENBERGER FRANZ	1946	OST	TSV ST. GEORGEN/GU	4.0	30.5	15.50	22.0	16
6	5		LACHMAIR ERWIN	1726	OST	SV SCHARNSTEIN	4.0	24.5	9.50	18.0	15
7	13		LOIDL FLORIAN	0		SV EBENSEE	4.0	23.0	10.00	16.5	13
8	7		KALTENBRUNNER STEFAN	1356	OST	SV GMUNDEN	4.0	21.0	7.00	15.0	14
9	8		EDER ANDREAS	1348	OST	SV SCHARNSTEIN	3.5	25.5	9.50	19.0	15
0	11		HOERER MANUEL	1200	OST	SV SCHARNSTEIN	3.0	22.5	6.00	16.5	13
1	9		REDHAMMER MARKUS	1305	OST	SV RIED IM INNKREI	3.0	22.0	5.50	16.0	14
2	12		SCHEURINGER THOMAS	1200	OST	SPG. SAUWALD	1.5	19.5	1.25	15.0	11
3	14		PREISCH WOLFGANG	0		SV EBENSEE	1.0	20.5	0.50	16.0	11
4	10		ADLER CHRISTIAN	1266	OST	SV RIED IM INNKREI	0.5	24.5	0.75	18.0	12

Jugendlandesmeisterschaft
Aktivschach 1994
U20
Endtabelle

Rg	Stn	Ti	N a m e	Elo	Land	V e r e i n	Pkte	SB	LSTG
1	1		KONRAD EDMUND	1987	OST	UNION HARTKIRCHEN	6.0	18.25	1775
2	4		POSCH ROLAND	1825	OST	ASV LINZ	6.0	16.00	1798
3	6		MAYERHOFER PETER	1908	OST	SV FREISTADT	4.5	11.00	1738
4	2		WIESINGER ROBERT	1964	OST	UNION HARTKIRCHEN	3.5	8.00	1564
5	7		REMP ULF	1664	OST	ESV ATTNANG-PUCHHE	3.0	6.75	1616
6	8		HUEMER CLEMENS	1682	OST	UNION HARTKIRCHEN	3.0	6.50	1630
7	3		FUCHS CHRISTIAN	1713	OST	SPG. SAUWALD	2.0	3.00	1437
8	5		DETTNER MARTIN	1346	OST	ASK ST. VALENTIN	0.0	0.00	1352

Jugendlandesmeisterschaft
Aktivschach 1994
U10
Endtabelle

Rng	Stn.	Name	Punkte	Zusatz
1	10	WIESINGER CHRISTOPH	5.0	1
2	2	DAVIDOVIC SLAVICA	5.0	0
3	1	HOELZL STEFAN	4,5	1
4	3	FLADNITZER ALBERT	4,5	0
5	6	DEMPSEY DAVID	3.0	0,5
6	4	BOCK ANDREAS	3.0	0,5
7	5	KAMMERHUBER THOMAS	2.0	1
8	7	DAVIDOVIC TANJA	2.0	0
9	8	LEUKO MICHAEL	1.0	1
10	9	NIEDERMAYR JOHANNES	0.0	0

M

Bundesländermannschaftsmeisterschaft 1994

Nach dem guten Ergebnis unser Jugendlichen in Liechtenstein folgte diesmal ein nicht zufriedenstellendes. Der 5. Rang bei diesem Turnier entsprach weder den Erwartungen noch der tatsächlichen Stärke. Unser Hauptproblem lag in erster Linie in der Schwäche der ersten Bretter in den Altersgruppen U12 bzw. U14 bei denen wir nur 1 aus 6 bzw. 1,5 aus 6 Punkten erreichen konnten. Dazu kam, nach einem 10 Punkte-Sieg gegen eine Rumpfmannschaft aus Wien, die Ernüchterung gegen Kärnten. Die Begegnung wurde völlig unnötig mit 1:9 verloren, was uns im Kampf um die Medaillen aussichtslos zurückwarf. Wir erreichten zwar anschließend gegen Steiermark, dem späteren Sieger, respektable 4 Punkte und auch gegen Vorarlberg, dem dritten, ein gutes Unentschieden. In der Partie gegen Tirol gingen dann 2 Zeitnotpartien unglücklich verloren und damit auch der Sieg. Das Ergebnis gegen Burgenland fiel mit 6:4 Punkten zu niedrig aus, nachdem diesmal ausnahmsweise unsere Mädchen ihre Partien in absoluter Gewinnstellung noch aus der Hand gaben. Dadurch ging auch der 4. Rang noch verloren und wir mußten uns zuletzt mit dem enttäuschenden 5. Platz zufrieden geben. Wir werden uns in Zukunft wieder steigern müssen und Fehler, wie bei diesem Turnier, vermeiden.

Rainer Marwan, Jugendreferent.

Bundesländer Mannschaftsmeisterschaft 1994

Nr.	Bundesland	Ergebnisse							Fortschritt							Rg.
		1	2	3	4	5	6	7	1	2	3	4	5	6	7	
1	Kärnten		9	4,5	3,5	6,5	9	9,5	0,0	9,0	13,5	17,0	23,5	32,5	42,0	2
2	Oberösterreich	1		5	4	4,5	6	10	10,0	11,0	11,0	16,0	20,0	24,5	30,5	5
3	Vorarlberg	5,5	5		4,5	3,5	7	10	7,0	17,0	22,5	27,5	27,5	32,0	35,5	3
4	Steiermark	6,5	6	5,5		8,5	7	9,5	8,5	15,5	25,0	31,5	37,5	43,0	43,0	1
5	Tirol	3,5	5,5	6,5	1,5		6,5	8,5	1,5	1,5	8,0	16,0	20,0	25,0	31,5	4
6	Burgenland	1	4	3	3	3,5		8,5	3,0	6,0	9,5	9,5	18,0	19,0	23,0	6
7	Wien	0,5	0	0	0,5	2	1,5		0,0	0,0	0,5	2,5	4,0	4,0	4,5	7

Problemlösung:

1. Sh4! (eine Bombenüberraschung - im ersten Moment wirkt dieser Zug absurd)
Kxh4 (Hauptspiel) 2. Dd7! und nun ist 3. Dg4++ unausbleiblich. Wenn 1. gxh4
 folgt 2. Dh8!! Kg5 3. De5++. Auf 2. g5 3. De8++.
 Sehr fein ausgeheckt.

Schock für Garri Kasparow: Niederlage gegen den Computer!

Der Intel PCA Grand-Prix in London

Äusserst gewissenhaft hatte er sich auf seine Rivalen vorbereitet: Garri Kasparow war fest entschlossen, die Londoner Etappe des Intel PCA Schnellschach-Grand-Prix zu gewinnen und damit seine Chancen auf den Gesamtsieg zu wahren.

Auf Wunsch des Sponsors sollte sich neben den Spielern, welche sich im vorausgegangenen Lloyds Bank Turnier qualifiziert hatten, auch ein Computerprogramm in der Finalrunde beteiligen, sehr zur Überraschung und zum Verdruss einiger Spieler. Wassili Iwantschuk weigerte sich glatt, in der Gruppe mitzuspielen, in welche der Computer eingeteilt wurde und drohte mit der Abreise; Wladimir Kramnik schloss sich ihm an, und so "opferte" sich Garri Kasparow: "Genius" wurde seiner Gruppe zugewiesen. Der PCA-Champion war in der ersten Partie sichtlich nervös, umsomehr als er aus pressetechnischen Gründen am frühen Nachmittag spielen musste, eine Zeit, die ihm überhaupt nicht in den Kram passt. Unkonzentriert und auf völlig unnötige Weise überzog er seine zu Beginn für ihn vorteilhafte Stellung; er verlor die erste Partie, und als er in der zweiten auf ähnliche Weise seinen Mehrbauern einstellte und nur remisierte, war die Sensation perfekt! Fluchtartig verliess er den Ort des Grauens, und noch Stunden später war er untröstlich und für niemanden zu sprechen.

In Zukunft will die PCA restriktiver sein, was den Einsatz von Computern betrifft; da der Sponsor Intel aber daran ein grosses Interesse hat, werden sich die Stars auch in Zukunft mit den elektronischen Denkmaschinen messen müssen, allerdings in separaten Veranstaltungen.

"Genius" besiegte auch Predrag Nikolic, fand aber dann in Viswanathan Anand seinen Meister. "Ich werde das Biest schlagen!", hatte er angekündigt, und er

Achtelfinals

Pentium/Genius – Kasparow 1:0, ½. Pr. Nikolic* – Short 1:0, 0:1, ½. Kortschnoi – 1:0 1:0. Anand – Adams 1:0, 0:1, 1:0. Kramnik – Adianto ½, ½, 1:0. Wischmanawin* – Mainka 1:0, 0:1, ½. Tkatschjew – Malanjuk 1:0, 1:0. Iwantschuk – Akesson ½, 1:0.

Viertelfinals

Pentium/Genius – Pr. Nikolic 1:0, 1:0. Anand – Kortschnoi 1:0, ½. Kramnik – Wischmanawin ½, 1:0. Iwantschuk – Tkatschjew ½, 1:0.

Halbfinals

Anand – Pentium/Genius 1:0, 1:0. Iwantschuk* – Kramnik ½, ½, ½.

Final

Iwantschuk* – Anand ½, ½, 1:0, 0:1, ½.

* = Qualifiziert in der Blitzpartie dank Remis mit den schwarzen Steinen.

hielt Wort; in der zweiten Partie, für welche er nur etwas über vier Minuten Bedenkzeit benötigte (!), lehnte er gar eine Remisofferte ab!

Das Finale zwischen Wassili Iwantschuk und Viswanathan Anand war eine spannende Sache; die beiden 25-Minuten-Partien endeten remis, und auch die beiden 5-Minuten-Blitzpartien brachten keine Entscheidung. Gemäss Reglement musste nun die ominöse Blitzpartie folgen, in welcher Anand (Weiss), der gewinnen musste, sechs Minuten zur Verfügung hatte, Iwantschuk (Schwarz), nur fünf; sie endete unentschieden. Der Sieger von London heisst somit Wassili Iwantschuk!

Der Zuschauerandrang war enorm, und auch das Interesse der Medien übertraf alle Erwartungen. Insgesamt wurde die Veranstaltung zu einem riesiger Erfolg für die PCA; sehr zufrieden zeigte sich auch der Sponsor Intel, weshalb eine Verlängerung des Vertrags über 1995 hinaus immer wahrscheinlicher wird. (hw)

ASKO - MANNSCHAFTSBLITZTURNIER

SONNTAG 8. JÄNNER 1995

=====

AUSTRAGUNGSORT: Cafe Wilhelmshof, Erdbergstr. 27, 1030 Wien
Tel. 713 27 01

AUSTRAGUNGSART: 5-min Blitzturnier, 4 Bretter (einspringender
Ersatz ist möglich) Blitzregeln liegen auf

BEGINN: 10 Uhr Ende: ca 18 Uhr

NENNGELD: Bis 20.12.94 auf Konto BAWAG 1400
Kontonummer 10020-031-056
Mannschaftsmeisterschaft ATS 160,--
(Bitte Beleg mitnehmen!)
Bis 8.1.95 09.45 Uhr Nennschluß ATS 280,--

AUSGESCHRIEBEN FÜR: Vereine und Betriebe aus Wien und anderen
Bundesländern mit einer oder mehreren Mann-
schaften, gemischte Mannschaften

PREISE: Wanderpokal (Vorjahrssieger Margaretten), Mann-
schaftspokale, Geldpreise, Brettpreise

VERANSTALTER, AUSRICHTER, SCHIEDSRICHTER:

Herbert Titz	Austria Collegialität
Alfred Husek	Husek
Peter Roth	Landesfachwart

Peter Roth
Landesfachwart

PS Wegen der großen Nachfrage (25 Mannschaften am 9.1.94!)
ersuche ich im Namen aller am Gelingen des Turniers
Beteiligten um ehestmögliche Anmeldung mittels
Einzahlung. DANKE!

9. offene Ennser Stadtmeisterschaft im Turnierschach 1994/95

Durchführung: Ennser Schachklub sowie das Kultur- und Sportreferat Enns

Ehrenschutz: Friedrich Steinbichler, Bürgermeister der Stadt Enns

Austragungsort: Pfarrsaal der Pfarre St. Laurenz, Lauriacumstraße 4, 4470 Enns

Modus: 7 Runden Schweizer System

Bedenkzeit: 2 Std. für die ersten 40 Züge, danach
1 Std. für den Rest der Partie.

Im übrigen gelten die Regeln der F.I.D.E. bzw. der OÖ. TuWo.
Das Turnier ist für die ELO-Wertung angemeldet.

Die Platzierung erfolgt nach Partie- und Buchholzpunkten.

Achtung: Im Turniersaal herrscht absolutes **Rauchverbot** !

Platzierung: 1. Rang = **Turniersieger**.

Der beste Spieler, der bei einem Ennser Verein aktiv, oder in Enns wohnhaft ist, erhält den Titel

Ennser Stadtmeister im Turnierschach 1994/95.

Nenngeld: Erwachsene: S 250.-

Schüler und Jugendliche: S 200.-

Reuegeld: S 300.-

Die Nennungen sind *schriftlich* oder *telefonisch* an den Schriftführer, Herrn

Ralph Deleja-Hotko
Sportplatzstraße 59
☎ 0 72 23 / 42 34
4470 Enns

mit Angaben über Verein und aktuelle ELO-Zahl zu richten.

Nennungsschluß ist am **Dienstag, den 27. Dezember 1994, 17.15 Uhr !!!**

Turnierleitung: Hr. *Alfred Tkaczuk*, Internationaler Schiedsrichter.

Preise: 1. - 5. Rang: Pokale und darüber hinaus

1. Rang: S 4.000.-	5. Rang: S 800.-
2. Rang: S 3.000.-	6. Rang: S 500.-
3. Rang: S 2.500.-	7. - 10. Rang: S 300.-
4. Rang: S 1.000.-	

Das Preisgeld wird bei Punktegleichheit geteilt.

Sonderpreise für die besten Spieler, die vor Turnierbeginn nicht mehr als
1600 bzw. 1800 ELO-Punkte aufweisen: jeweils S 400.-

Spieltermine:

1. Runde: Di. 27. 12. 1994, 18.00 Uhr	5. Runde: Mo. 2. 1. 1995, 18.00 Uhr
2. Runde: Mi. 28. 12. 1994, 18.00 Uhr	6. Runde: Di. 3. 1. 1995, 18.00 Uhr
3. Runde: Do. 29. 12. 1994, 18.00 Uhr	7. Runde: Mi. 4. 1. 1995, 18.00 Uhr
4. Runde: Fr. 30. 12. 1994, 18.00 Uhr	

Die Siegerehrung findet im Anschluß an die letzte Runde statt.

15

TERMINKALENDER

- 12./13.11. Staatsligarunde (für oö. Vertreter in Graz) + Staatsliga B
 12.11. Aktivschach-LM für Vierermannschaften, Langenlois, Schloß Hainhof, 14 Uhr, 200 S Nenngeld je Mannschaft, Hr. Mikulas 027 34/23 80.
 15.11. Schachmeisterschaft für Lehrer, VH Bindermichl, 9 Uhr (Schachsport Nr.2)
 15.11. Vöcklabrucker Monatsblitzen, 19.30 Uhr.
 16.11. AK Bezirksmeisterschaft, Lichtenberg, 17.30, (Schachsport Nr. 4)
 19.11. Schülerliga Mühlviertel in Haslach, 14 Uhr, (Schachsport Nr. 4).
 19.11. Offene Schülerliga Kreis West, Riedau, Gasthaus Laufenböck, 14.15 Uhr (Schachsport Nr. 5)
 26.11.-11.2.95 Grieskirchner Stadtmeisterschaft, Manglbürg, 14 Uhr (Schachsport Nr. 5)
 26.11. Braunauer Monatsblitzen, Schachhaus.
 30.11. AK Bezirksmeisterschaft, Lichtenberg, 17.30, (Schachsport Nr. 4)
 30.11.-17.12. Olympiade in Moskau
 8.12. Jugend-Blitz-LM, VH Bindermichl, 8 Uhr.
 20.12. Vöcklabrucker Monatsblitzen, 19.30 Uhr.
 26.12. Fürnitz, Weihnachtsblitzturnier, Volkshaus, Info: Hr. Gallob, 04257/25 87.
 26.-31.12 3. Donau Open Aschach, Info: Günter Mitterhuemer, Tel: 07272/43 98 oder FAX 07273/63 36 15.
 27.12.-4.1. Ennsger Stadtmeisterschaft, 7 Rd. CH-System, Info: Ralph Deleja-Hotko 07223/42 34 (Schachsport Nr. 5)

Termine 1995

- 6.1. Mannschafts-Blitz LM, Rathaus
 8.1. Mannschafts-Blitzturnier, 4er Mannschaften, Cafe Wilhelmshof, Erdbergstraße 27, 10 bis 18 Uhr. (Schachsport Nr. 5).
 7.-14.1 Leutasch, Info: Gerhard Neurauder, Tel: 05214/64 42. (Schachsport Nr. 2)
 14.1. Schülerliga Mühlviertel, Steyregg
 15.1. Spielbeginn 2. LL, 1. Klasse
 22.1. Spielbeginn 1. LL, Kreisliga, 2. Klasse
 28./29.1. Staatsligarunde bei VOEST Linz. + Staatsliga B
 Februar Damen-Schach-Ski-Wochen in Obernberg am Brenner
 2.2. Schülerliga Mühlviertel, Ottensheim
 24.-26.2. Staatsligarunde (für oö. Vertreter bei der Austria in Wien) + Staatsliga B
 11.-14.3 LM der Senioren, Volkshaus Keferfeld
 12./13.3. Staatsliga B Runde
 18.-21.3. LM der Senioren, Volkshaus Keferfeld
 18./19.3. Schülerliga Mühlviertel, Vorderweißenbach
 25./26.3. Staatsligarunde in Traun + Staatsliga B Runde
 7.-15.4. Offene Landesmeisterschaft, Rathaus
 23.4. Schüler Masters, Wartberg/Aist
 20./21.5. Aktiv Landesmeisterschaft
 18.6. Oberösterreich Masters, Steyregg
 1.-8.7. Casino Open Velden
 8.-16.7. St. Veit, Jaques Lemans Open, Info: Fritz Knapp 04212/4407-73.
 8.-16.7. Open Oberwart
 28.8.-3.9. Damen Landesmeisterschaft, Info: Margit Almert 31 00 86.
 2.-10.9. Open Werfen, Info: Gerhard Herndl 06245/86 620 oder FAX 06245/89 51 68
 4.10. Senioren LM, 20 Minuten, Keferfeld
 26.10. Jugend LM, 20 Minuten, Keferfeld
 8.12. Jugend Blitz LM, Keferfeld